

## Medienmitteilung

Pressekontakt

**EBS Real Estate Management Institute**  
Kirsten Lohmann  
Telefon: +49 611 36 01 89 36  
[kirsten.lohmann@ebs.edu](mailto:kirsten.lohmann@ebs.edu)

### Gewinner des diesjährigen Aareal Award of Excellence in Real Estate Research



Die diesjährige Preisverleihung des „Aareal Award of Excellence in Real Estate Research“ fand im Rahmen des 10. EBS Immobilienkongresses am 27. Februar auf dem Campus der European Business School statt. Das EBS Real Estate

Management Institute und die Aareal Bank AG zeichnen mit diesem Preis seit 2008 herausragende Forschungsarbeiten in der Immobilienwirtschaftslehre aus. In diesem Jahr wurde der Preis erstmals international ausgeschrieben und unterstrich damit den Anspruch, im jeweiligen Gebiet innovativ und mit internationaler Ausrichtung zu agieren. Eine unabhängige Jury beurteilte alle eingegangenen Arbeiten aus den diesjährigen Bereichen Immobilienfinanzierung, Immobilien Risikomanagement und Umwelteffizienz in der Immobilienwirtschaft.

Den ersten Preis in der Kategorie Promotionsarbeiten/ Research nahm Nils Kok von der Universität Maastricht für seine Arbeit „Corporate Governance and Sustainability in Global Property Markets“ entgegen. Die weiteren Auszeichnungen in dieser Kategorie gingen an Dr. Felix Schindler von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. („Immobilienaktienmärkte – Eine globale Analyse ihres Kapitalmarktverhaltens“) und Tobias Pfeffer von der Universität Regensburg („Performance of REITs - A Sector- and Company-based Analysis of Links and Time Lags between Real Estate Market Cycles, Earnings, and Pricing of REITs“).

Der erste Preis der Kategorie Master-/ Bachelor-Arbeiten ging an Maximilian Brauers von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. für „Preisblasen auf Immobilienmärkten und die Rolle der Geldpolitik“. Ganz besonders stolz ist die European Business School auf Desirée Springmann, die am EBS Real Estate Management Institute in Wiesbaden ihre Master-Arbeit „Analysis of Real Estate Finance Performance Measures in the Context of Real Estate Cycles“ verfasst hat und dafür den 2. Platz erzielte. Miriam Waibel (Universität Stuttgart) belegte mit ihrer Arbeit „Nachhaltigkeitszertifikate bei der Bewertung von Büroimmobilien“ den 3. Platz.

„Bildung lebt von Innovation und diese generieren wir aus exzellenter Forschung. Wir sehen in diesem Award einen besonderen Anreiz insbesondere für junge Wissenschaftler, sich in der Forschung zu engagieren“, erläuterte Institutsdirektor Professor Nico Rottke bei der Preisverleihung. „Der Aareal Award schafft insbesondere für Nachwuchskräfte einen Anreiz, sich in der Forschung zu engagieren.“

Für den Award im nächsten Jahr können bis Anfang Januar 2010 Arbeiten eingereicht werden. Die genauen Teilnahmebedingungen sind unter [www.rem-institute.org](http://www.rem-institute.org) einzusehen (Sparte Forschung; Aareal Award of Excellence). Die Preisverleihung findet am 26. Februar 2010 statt.